

PRESSEMELDUNG JUNI 2012

CLEAN TECH MEDIA AWARD

DIE NOMINIERTEN 2012 STEHEN FEST

SEIT MITTE APRIL FIEBERTEN IN SECHS KATEGORIEN DIE INITIATOREN, VERANTWORTLICHE UND ENTWICKLER DER INNOVATIVSTEN IDEEN DEUTSCHLANDS IM BEREICH NACHHALTIGE ENTWICKLUNGEN UM EINE NOMINIERUNG FÜR DEN DEUTSCHEN UMWELT- UND MEDIENPREIS: DEN CLEAN TECH MEDIA AWARD. NEBEN DER PRÜFUNG DURCH DIE UNABHÄNGIGE EXPERTENJURY, MUSSTEN SICH DIE DIESJÄHRIGEN BEWERBER FÜR DEN CLEAN TECH MEDIA AWARD AUCH IM ÖFFENTLICHEN ONLINEVOTING BEHAUPTEN.

Berlin. Am 07. September diesen Jahres wird zum fünften Mal der Clean Tech Media Award vergeben. Die Verleihung findet erstmalig im Berliner Tempodrom statt. Das Ziel dieses einzigartigen Awards ist, den Einsatz von Umwelttechnologien sowie einen nachhaltigen Lebensstil zu fördern. „Dieser Award schafft eine mediale Plattform für innovative Produkte und Projekte, welche darauf ausgerichtet sind, natürliche Ressourcen zu schonen und zu zeigen, dass Nachhaltigkeit keinesfalls im Widerspruch mit Wirtschaftlichkeit steht“, so Marco Voigt, Veranstalter und Geschäftsführer Clean Tech Media GmbH & Co. KG.

Jetzt stehen die diesjährigen Nominierten des Clean Tech Media Award fest. Rund 100 Einreichungen wurden durch die Jury bewertet. Je zwei Projekte pro Kategorie unter vorgegebenen Kriterien wie Innovationsgrad, Eignung als Botschafter für Umwelttechnologien oder Wirtschaftlichkeit, wurden nominiert. Jurymitglied Dr. Christopher Hebling, Fraunhofer ISE - Institut für Solare Energiesysteme: „Meine Jurykolleginnen und -kollegen und ich waren von der Innovationskraft und Qualität der eingereichten Projekte sehr beeindruckt. Es hätten sehr viele Einreichungen den Sieg verdient, weswegen uns die Entscheidung nicht leicht fiel.“

Durch das Onlinevoting wurde je ein weiteres Projekt pro Kategorie nominiert. In der fünfwöchigen Laufzeit wurden 12.800 Stimmen abgegeben. Auch wenn die erste Hürde für die 18 Nominierten genommen ist, bleibt es bis zur Preisverleihung spannend. Denn pro Kategorie wählt die Expertenjury aus den Nominierten nur einen Preisträger. Wer die begehrte Auszeichnung erhält, wird erst im Rahmen der festlichen Preisverleihung bekanntgegeben. Jurymitglied Prof. Dr. Claudia Kemfert, DIW - Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung: „Ich bin gespannt, wer das Rennen letztendlich gemacht hat und freue mich daher sehr auf den 07. September in Berlin, wenn dieser weltweit einzigartige Preis verliehen wird.“

Exklusiv für den Award gestaltete der Künstler Peter Waggonsonner den Preis - eine Holzkugel mit gravierter Aluminiumplakette, welche die Symbiose zwischen Umwelt und Technik aufgreift und symbolisch für den Clean Tech Media Award steht.

Unter der Schirmherrschaft von Dr. Peter Ramsauer, Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, wird für die diesjährige Preisverleihung "Deutschlands grüner Teppich" am 07. September für rund 1.000 Gäste aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik, Kultur und Medien ausgerollt. Der Award wird in seiner Zielsetzung von vielen prominenten Botschaftern unterstützt: Sir Bob Geldof, Michael Ballhaus, Heinz-Harald Frentzen, Senta Berger, Natalia Wörner, Ralf Bauer, Hannes Jaenicke, Sophie Schütt, Tina Ruland, Diana Amft, Janin Reinhardt, Nina Eichinger uvm.. Die Prominenten, die auch alle geladen sind, verstehen sich als Multiplikatoren und Vorbilder. Damit werden breite Bevölkerungsschichten erreicht und die mediale Aufmerksamkeit wird auf die innovativen Projekte gelenkt.

Berlin als Kulturhauptstadt und grüne Metropole Europas nimmt immer mehr eine Vorbildfunktion für nachhaltige Stadtentwicklung, den Einsatz von Elektromobilität und den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen ein. Der Clean Tech Media Award fungiert dabei als "grünes" Aushängeschild. Im Hinblick auf seine bereits fünfte Verleihung, unterstreicht der Award seine Botschaft mit Hilfe einer ganz besonderen Aktion im Herzen Berlins. Am Beginn des beliebten Berliner Boulevards "Unter den Linden" wurde die Fläche eines 100 Meter langen Bauzauns zum Thema Umweltschutz und Nachhaltigkeit gestaltet. Die Passanten sollen durch die dargestellten Motive zum Nach- und Umdenken angeregt werden.

Die gestaltete Fläche stellten die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) zur Verfügung, um die mit dem Clean Tech Media Award gemeinsame Zielsetzung sichtbar zu machen: Förderung und Einsatz umweltfreundlicher Technologie und nachhaltiger Lebensqualität. Die Inspiration zu den Motiven rührte von engagierten Unternehmen, die den Umweltpreis in diesem Jahr unterstützen, wie unter anderem ein bekannter Getränkekartonhersteller. "Wir freuen uns, durch Aktionen wie diese als Unternehmen unsere Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen und auch dabei zu helfen, die diesjährigen Nominierten mit ihrem respektablen Engagement ins verdiente Licht der Öffentlichkeit zu rücken", erklärt Dr. Heike Schiffler, Mitglied der Geschäftsleitung der Tetra Pak Deutschland GmbH & Co KG.

Die Nominierten des Clean Tech Media Award 2012:

Kategorie Energie:

- Daimler AG, Niederlassung Hamburg, "Vollständiger Energiebedarf durch Brennstoffzelle", Hamburg (Gewinner Onlinevoting)
- Greenpeace Energy, „Windgas“, Hamburg
- Smart Hydro Power GmbH, „Kleinst-Wasserkraftwerk“, Feldafing

Kategorie Kommunikation:

- MORGEN IN MEINER STADT GmbH, "Lern- und Rechercheportal für Umweltinformationen und Umweltbildung", Hamburg (Gewinner Onlinevoting)
- Plant-for-the-Planet, „Schülerinitiative Plant-for-the-Planet“, Tutzing
- Climate Media Factory UG, „Climate Media Factory“, Potsdam

Kategorie Lebensstil:

- Get-neutral GmbH, "Vernetzung von Marken mit klimafreundlichen Verbrauchern auf Online Plattform", Reutlingen (Gewinner Onlinevoting)
- ALBA GROUP & Deutsche Post AG, „Electroreturn“, Berlin
- Seccua GmbH, „Changing Rural Life Forever“, Steingaden

Kategorie Luftfahrt:

- Universität Stuttgart, "e-Genius", Stuttgart (Gewinner Onlinevoting)
- DLR Stuttgart, „Emissionsfreier Flugzeugbetrieb am Boden“, Stuttgart
- Sunfire GmbH, „Power to Fuel“, Dresden

Kategorie Mobilität:

- mk-group Holding GmbH, "Care-Load", Hamburg (Gewinner Onlinevoting)
- CPM Compact Power Motors GmbH, „CPM-Technologien“, Unterföhring
- Proton Motor Fuel Cell GmbH, „Wasserstoffbasierte Brennstoffzelle“, Puchheim

Kategorie Nachwuchs:

- Econitor GmbH, "Kostenlose Onlinesoftware für die Erfassung der Energieverbräuche", Berlin (Gewinner Onlinevoting)
- Joulia SA, „Joulia“, Biel (CH)
- Universität Duisburg-Essen, „Stauvermeidung durch Fahrzeug-Fahrzeug-Kommunikation“, Duisburg